

31.01.2020

Kleine Anfrage 3359

der Abgeordneten Stefan Kämmerling und Alexander Vogt SPD

Task Force zu Facebook-Seiten von Ministerien und Behörden

In der Antwort auf die Kleine Anfrage 3289 verweist die Landesregierung auf eine von der Staatskanzlei im Oktober 2019 ins Leben gerufene Task Force. Dort heißt es:

„Die hiermit in Zusammenhang stehenden rechtlichen Fragen werden gegenwärtig durch die Landesregierung auch unter Einbeziehung der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit sowie im Austausch innerhalb des Länderkreises geprüft. Unter anderem wurde in der Staatskanzlei in Konsequenz eines im Oktober 2019 geführten Gespräches mit der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit eine Task Force eingerichtet, um die relevanten Fragen zu klären. Abschließende Ergebnisse liegen noch nicht vor.“

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Wie lautet der genaue Arbeitsauftrag der benannten Task Force?
2. Welche Ministerien und Behörden der Landesregierung sowie welche weiteren Akteure sind mit welchen Arbeitseinheiten in der Task Force eingebunden? (bitte genaue Arbeitseinheiten der jeweils beteiligten Ministerien und Behörden sowie weiteren Akteure angeben)
3. Wann ist mit der Veröffentlichung der Ergebnisse der Task Force zu rechnen?
4. Wie ist der Zeitplan der bezeichneten Task Force?
5. Wie wird die Landesregierung mit den Ergebnissen umgehen?

Stefan Kämmerling
Alexander Vogt

Datum des Originals: 29.01.2020/Ausgegeben: 31.01.2020